

Hallschlag, Forsteinrichtung 2020

Zusammenfassung der Entwurfsdaten

Fläche 2020

Betrieb:	Gemeinde Hallschlag		
Zweckverbandsmitglied:		Stichtag:	01.10.2020
Forstamt:	16 GEROLSTEIN (FA)	Datum Revision:	
Funktionseinheit:	11 STADTKYLL	Auswertungsdatum:	05.02.2020
Distrikt(e):	alle	erstellt am:	05.02.2020
		Auswertungsebene:	Betrieb
		Nachhaltsklasse:	alle (1 NHK)
		Holzbodenfläche:	276,6 ha
		Schicht(en):	alle

1.1.1 Flächengliederung, Nutzungsarten und Nachhaltsklassen

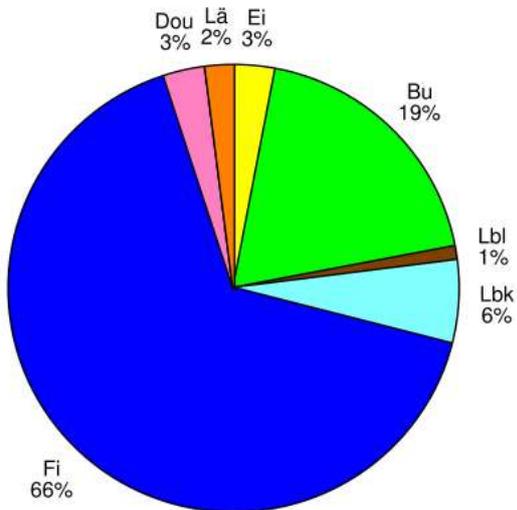
Flächenübersicht nach Nutzungsarten

Holzboden		276,6 ha
Wirtschaftswald	276,6 ha	
sonstiger Wald	0,0 ha	
Nichtholzboden	13,5 ha	13,5 ha
Wegeflächen	11,3 ha	11,3 ha
Forstliche Betriebsfläche		301,4 ha
Nebenflächen	3,5 ha	3,5 ha
Gesamtbetriebsfläche		304,9 ha

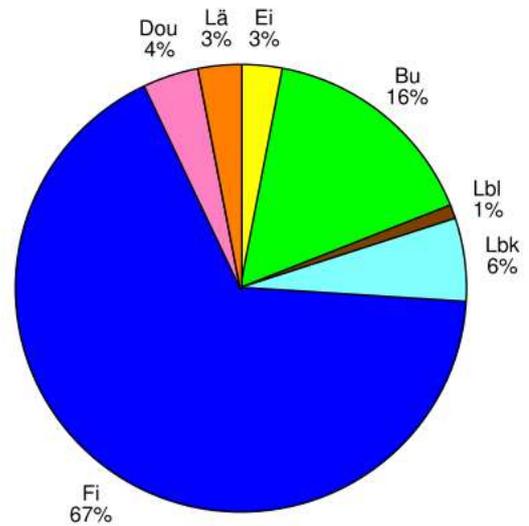
Zum Vergleich: 2009 Gesamtbetriebsfläche 306,2 ha, im Prinzip keine Veränderungen, Unterschiede teilweise erklärbar durch EDV sowie Kataster-GIS Fläche

Baumartenverteilung

Alle Schichten (Summe BAZ: 289 ha)



Hauptschicht (Summe BAZ: 270 ha)



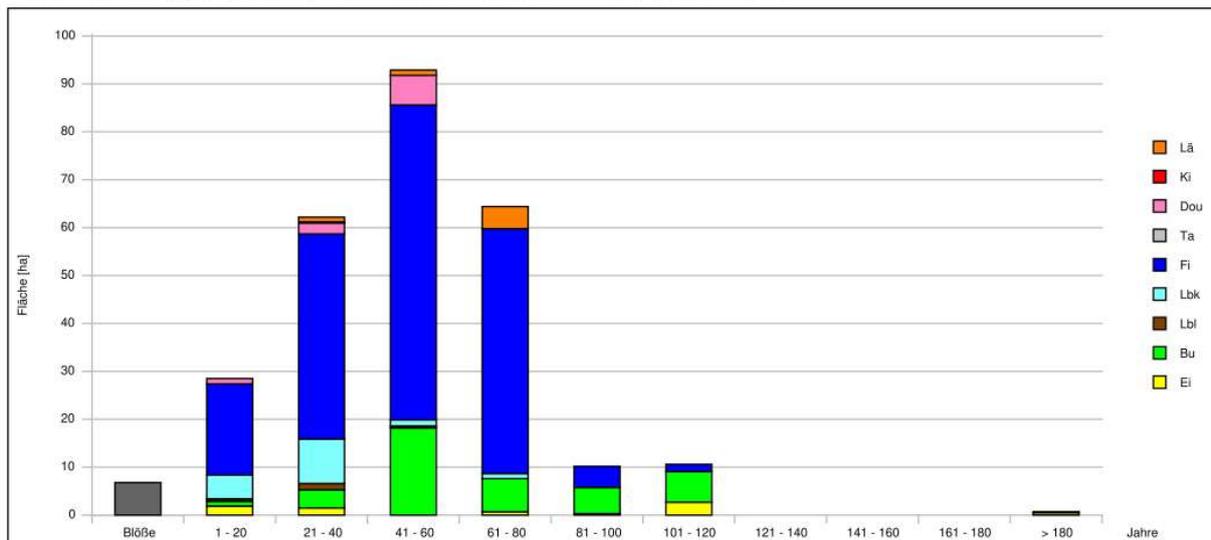
Holzbodenfläche: 276,6 ha; Blößen: 6,8 ha

In der Hauptschicht 74% Nadelholz und 26% Laubholz – sehr einseitig

Relativ wenig Douglasie und Lärche

Altersklassenverteilung

Baumartengruppen und Altersklassen: Hauptschicht



- Extreme Kumulierung in zuwachsstarken Altersklassen, wenig Altholz
- Die jetzt 21 – 40 jährigen sind überwiegend im letzten Jahrzehnt in die Nutzung „hinein gewachsen“

Schichtung

	Eichen	Buchen	übr. Laubbäume	Fichten/Tannen	Douglasie	Kiefern	Lärchen	Gesamt
Flächen								
Fläche Hauptschicht [ha]	7,6	42,0	18,9	184,5	9,6	0,2	6,7	269,5
zuzüglich Blößen [ha]		2,0		4,8				6,8
Fläche Schirm [ha]	0,4	1,5		1,4				3,3
Fläche Zwischenschicht [ha]		2,9						2,9
Fläche Unterschicht [ha]		7,7	0,2	4,9				12,8

Im ganzen Betrieb wurden nur 2,9 ha Zwischenschicht und 12,8 ha Unterschicht kartiert!

Es fehlt an Unterstand, vor allem in den älteren Fichten.

Allerdings gibt es auch viele unter 60 jährige Bestände, in denen Einschichtigkeit „normal“ ist.

Vergleich Zuwachs, Vorrat, Hiebssatz Alt – Neu

	FE 2020 Efm	FE 2020 Efm	FE 2009 Efm	FE 2009 Efm
Laufender Zuwachs	2.894/ a	10,5/ ha/ a	2.739	9,7/ ha/ a
Vorrat	58.547	212/ ha	45.859	162/ ha
Geplante Nutzung	1.908/ a	6,9/ ha/ a	2.036 <i>Nach Korrektur in 2012:</i> 1.580	7,2/ ha/ a 5,6/ ha/ a
Formelweiser Gehrhardt	2.280/ a	8,2/ ha/ a	1.827	6,4/ ha/ a

Tatsächliche Nutzung nach Auskunft Forstamt:

Hallschlag - Jahreseinschlag 2011 - 2019										
2017 und 2018 wurden keine Holzmengen in WinforstPro eingebucht!										
Summe von Vol	Spaltenbeschriftungen									
Zeilenbeschriftungen	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	Gesamtergebnis
Bu		140	204	170	125	92	198	67	88	1.083
ÜLh			40							40
Fi		344	1.162	1.679	1.348	1.429	1.142	920	1.907	375
Dou			127			253	62			441
JLä			2		142				26	170
Gesamtergebnis		344	1.302	2.052	1.518	1.695	1.487	1.179	1.974	489

Im Durchschnitt der Jahre 2011 – inkl. 2019 wurden nach Buchungen somit 1.338 Efm pro Jahr eingeschlagen. In den „regulär“ verlaufenen Jahren 2012 – 2018 waren es durchschnittlich 1.601 Efm.

Aktuelle Planung und Baumartengruppen

I. Flächen, Zuwachs, Vorrat, Hiebssatz und Planungen - Flächen mit und ohne Nutzungsausschluss (276,5 ha)

	Eichen	Buchen	übr. Laubbäume	Fichten/Tannen	Douglasie	Kiefern	Lärchen	Gesamt	Gesamt/ha
Fläche Hauptschicht ohne Blößen [ha]	7,6	42,0	18,9	184,4	9,6	0,2	6,7	269,4	
lfd. Zuwachs [Efm/Jahr]	24,2	302,8	43,2	2.353,5	123,3		47,4	2.894,4	10,5
Vorrat [Efm]	669,0	5.708,0	613,0	48.008,0	2.122,0	17,0	1.410,0	58.547,0	211,7
Jährlicher geplanter Hiebssatz [Efm/Jahr]	7,7	176,4	21,6	1.605,5	49,8	0,6	26,5	1.888,1	6,8

Insbesondere im südlichen Bereich ist viel junge Fichte in die Nutzung hinein gewachsen bzw. wächst hinein, hier ist auf Einzelbaumstabilität und Mischung hinzuarbeiten

- Es gibt teilweise Nachholbedarf in Durchforstungen, besonders in jüngeren Beständen
- In älteren Beständen sollten Verjüngungsbereiche als Unterschicht entstehen, dafür muss es kleinräumig aufgelichtete Bereiche geben

Verjüngung

Es sind 13,6 ha Naturverjüngung, 1,5 ha Pflanzung und 4,0 ha Vorausverjüngung geplant.

Es ist wichtig, dass hier Entwicklung in Gang kommt, flächenmäßig ist es noch eher wenig, wird aber in den kommenden Jahren zunehmen (Altersklassenaufbau).

Die Pflanzung kann bei Kalamitäten massiv zunehmen, 4 ha Vorausverjüngung sollen in monotonen Fichtenbereichen für etwas Beimischung Buche sorgen.

Schältschäden

	Fläche Baumart/ ha	Davon mit Schäle/ ha	Schäle %
Fichte	191	177	93
Douglasie	9,6	7,4	77
Buche	54	23	43

- Viele Schältschäden, verteilt über alle Altersklassen, meist mittel bis schwer geschält!!
- Im südlichen Betriebsblock extreme Schäle in den jüngeren Fichten

Verbiss wird im Rahmen der Forsteinrichtung nicht bearbeitet, ist aber massiv vorhanden.

Umweltvorsorge

- Die Bachbereiche sind wichtig und gesetzlich geschützte Biotope
- Förderung von Laubholzanteilen in „Fichtenwüsten“ ist auch Naturschutz